



Nominierungskriterien 2021

Kanu-Slalom X-trem

Stand: 24 März 2021

**Erarbeitet von:
Sportdirektor Dr. Jens Kahl
Trainerrat Kanuslalom**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Grundlegende Nominierungskriterien	3
Nominierungskriterien Leistungsklasse Europameisterschaften 2021	4

Grundlegende für alle Nationalmannschaften im Kanuslalom des Deutschen Kanu-Verbandes geltende Nominierungskriterien

Die grundlegenden Nominierungskriterien gelten für alle folgenden Nominierungskriterien zu den Nationalmannschaften des Deutschen Kanu-Verbandes im Kanuslalom.

Nominiert werden können nur Sportlerinnen und Sportler, die die folgenden weiteren Anforderungen erfüllen:

- Die Sportlerinnen und Sportler müssen die Anti-Doping-Erklärung des Deutschen Kanu-Verbandes unterzeichnet haben und damit den NADA-Code und die Anti-Doping-Bestimmungen des Deutschen Kanu-Verbandes anerkennen.
- Von allen DKV-Kader-Sportlerinnen und Sportlern müssen die Trainingsprotokollierungen im DKV Format als Teilnahmeberechtigung zu den Nominierungsveranstaltungen lückenlos vorliegen. Die Trainingsdatendokumentation ist als Grundvoraussetzung der Qualifikationen für diese Kadersportler anzusehen.
- Die DKV-Kader-Sportlerinnen und Sportlern müssen an den Leistungsdiagnostischen Maßnahmen (KLD) des Deutschen Kanu-Verbandes teilnehmen.
- Mit der Nominierung einher geht die Verpflichtung, an allen Trainings- und Wettkampfmaßnahmen des DKV teilzunehmen und ein an der Rahmentrainingskonzeption angelehntes Training zu absolvieren.

Sollten zwingende äußere Umstände die Umsetzung der folgenden Nominierungskriterien in Gänze oder in Teilen verhindern ist der Trainerrat im Kanuslalom aufgefordert, diese durch der Situation angemessene Nominierungskriterien zu ersetzen, die den unwirksamen Bestimmungen in Sinn und Zweck möglichst nahe kommen.

Für die Disziplin Kanuslalom bleiben die Nominierungskriterien 2021 mit Stand 15.01.2021 gültig.

Klaus Pohlen
Cheftrainer

Jens Kahl
Sportdirektor

Stand: 24 März 2021

Nominierungskriterien für die Europameisterschaft 2021 der Leistungsklasse in Ivrea (I) Kanuslalom x-trem

Auf der Grundlage der 2019 veröffentlichten Nominierungskriterien „Olympia 2020“ sind die bereits qualifizierten Olympiaboots und das jeweilige Olympiaersatzboot für die Teilnahme an der Europameisterschaft 2021 im Kanuslalom gesetzt. Dies betrifft folgende Disziplingruppen und Sportlerinnen und Sportler:

Herren Kajak Einer: 1. Aigner, Hannes / 2. Maxeiner, Tim

Damen Kajak Einer: 1. Funk, Ricarda / 2. Apel, Elena

Damen Canadier Einer: 1. Herzog, Andrea / 2. Apel, Elena

Herren Canadier Einer: 1. Anton, Franz* / 2. Tasiadis, Sideris*

* Diese Sportler wurden auf Grund der Reihung in der Olympiaqualifikation für die Europameisterschaften 2020 in London gesetzt, auch wenn der nationale Quotenplatz noch nicht erreicht wurde (siehe auch Sonderkriterien Olympia Herren-Canadier Einer).

Für die Saison 2021 ist mit dem frühen Termin der Europameisterschaften in Ivrea (I) und der besonderen Situation der Covid-19 Pandemie, eine vorgelagerte Qualifikation zu den Kanuslalom x-trem Europameisterschaften organisatorisch nicht durchführbar.

Für die Teilnahme an der Europameisterschaft in Ivrea (I) wird somit in den Disziplinen Kanuslalom x-trem Kajak Einer Herren und Kajak Einer Damen, der Weltmeister aus dem Jahr 2019 im Kanuslalom x-trem Stefan Hengst und die Medaillengewinnerin Caroline Trompeter nominiert. Eine Option auf einen weiteren Startplatz erhalten das aus der nationalen Qualifikation im Kanuslalom in Markkleeberg (23.-25.4.2021) zu den Europameisterschaften in Ivrea (I) qualifizierte Boot in der Disziplinen Kajak Einer Herren und Kajak Einer Damen der Leistungsklasse.

Es rücken im Falle eines Verzichts zur Teilnahme der definierten Sportlerinnen und Sportler keine weiteren Sportlerinnen und Sportler zu den Wettkämpfen zu den Europameisterschaften 2021 in Ivrea (I) in der Disziplin Slalom x-trem nach.

Eine Teilnahme an den Slalom x-trem Europameisterschaften in Ivrea (I) der oben genannten Sportlerinnen und Sportler der Olympiaauswahlmannschaft Kanuslalom zu den Olympischen Spielen in Tokio 2021, wird im Zuge einer stringenten sportfachlichen Vorbereitung auf die Olympischen Spiele ausgeschlossen.